

PRESSEINFORMATION

Austrotherm investiert und expandiert in Rumänien

3. EPS-Werk in Calan/Siebenbürgen geht in Betrieb



Bildtext zu Foto Austrotherm_3.
EPS-Werk_RO: Austrotherm nimmt in Calan/Siebenbürgen das dritte, topmoderne EPS-Dämmstoffwerk in Rumänien in Betrieb.

Fotocredit: Austrotherm, honorarfrei.

Wopfung/Waldegg/Calan (22. November 2022) – Austrotherm, führender Anbieter im Bereich klimaschützender Wärmedämmung in Mittel- und Osteuropa, nahm in Calan, nahe der Stadt Deva in Siebenbürgen, das mittlerweile 3. Austrotherm EPS-Werk für den rumänischen Markt in Betrieb. Damit ist der Dämmstoffpionier ab sofort in der Lage, den Westen Rumäniens rascher und energieeffizienter mit klimaschützenden Dämmstoffplatten zu versorgen. Die topmoderne Produktionsanlage ist sowohl für die Herstellung von weißem Austrotherm EPS als auch dem noch besser dämmenden „grauen“ Austrotherm EPS-PLUS ausgelegt. Das 3.800 m² große Gebäude umfasst Produktion, Lager und Büroräumlichkeiten. 15 neue Mitarbeiter:innen finden am Standort Calan Beschäftigung. Die Investitionskosten für das Greenfield-Projekt belaufen sich auf rund 6 Millionen €.

„Wann, wenn nicht jetzt, macht Energiesparen mehr Sinn? Der dramatische Anstieg der Energiepreise ist auch in Rumänien längst angekommen. Austrotherm Dämmstoffe reduzieren Heizkosten massiv. Besonders Austrotherm EPS PLUS ist für die thermische Sanierung von Fassaden und Dächern bestens geeignet“, so Mag. Klaus Haberfellner, Geschäftsführer der Austrotherm Gruppe, zu den Beweggründen in Rumänien weiter zu investieren. *“Siebenbürgen zählt aktuell zu jenen Regionen Zentral- und Nordwest-Rumäniens, die über eine gute wirtschaftliche Lage verfügen. Ein Drittel der Top-Kunden von Austrotherm Rumänien sind in dieser Region zuhause. Die bisherigen - weiter entfernten - EPS-Werke kamen mittlerweile schon an ihre Kapazitätsgrenze.“*



Bildtext: Klaus Haberfellner, Geschäftsführung Austrotherm Gruppe: „Wann, wenn nicht jetzt, macht Energiesparen mehr Sinn? Der dramatische Anstieg der Energiepreise ist auch in Rumänien längst angekommen. Austrotherm Dämmstoffe reduzieren Heizkosten massiv“.

Fotocredit: Austrotherm, honorarfrei.

Der neue Standort in Siebenbürgen ergänzt die Austrotherm Produktionsstandorte im Süden (Bukarest), Nordosten (Horia) und Westen (Arad) optimal. „Kundenservice erhält ab sofort einen noch höheren Stellenwert. Unser Fokus liegt jetzt klar bei kürzeren Lieferwegen und höherer Flexibilität für unsere Kunden. Durch die Lagerkapazität ist es zudem möglich, Kombinationslieferungen von EPS und XPS Dämmstoffen anzubieten“, ergänzt Roxana Ghioca, Geschäftsführung Vertrieb Austrotherm Rumänien.



Bildtext: Roxana Ghioca, Geschäftsführung Vertrieb Austrotherm Rumänien: „Kundenservice erhält ab sofort einen noch höheren Stellenwert. Unser Fokus liegt jetzt klar bei kürzeren Lieferwegen und höherer Flexibilität für unsere Kunden“.

Fotocredit: Austrotherm, honorarfrei.

Austrotherm seit 1999 in Rumänien

Bereits 1999 startete Austrotherm die Erschließung des rumänischen Marktes mit einem EPS-Werk in Bukarest. Damit begann Austrotherm in einem Hoffungsmarkt, der mit ca. 19 Millionen Einwohnern auch heute noch Wachstumspotential bietet. 2006 folgte die Eröffnung des zweiten Austrotherm EPS Werkes in Horia in Nord-Ost-Rumänien. Im Jahr 2008 wurde an diesem Standort auch die Produktion von Austrotherm XPS aufgenommen. 2022 übernahm Austrotherm im westrumänischen Arad den XPS-Dämmstoffproduzenten der Marke „Zentyss“. Austrotherm gehört damit zu den führenden Dämmstoffherstellern in Rumänien.

Über Austrotherm

Die Austrotherm Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 517 Millionen € und beschäftigte per 31.12. 2021 in Summe 1.200 Mitarbeiter. Die sich in österreichischem Familienbesitz befindliche Austrotherm Gruppe verfügt nun aktuell in 12 Ländern über insgesamt 26 Produktionsstandorte für Dämmstoffe. Neben der Zentrale in Wopfung und den Werken in Pinkafeld und Purbach ist der Dämmstoffpionier mit Unternehmen in Rumänien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Deutschland, Kroatien, Polen, Serbien, Slowakei, Tschechien, Ungarn und der Türkei vertreten. Die Austrotherm Gruppe ist ein Unternehmen der Schmid Industrieholding, die per 31.12.2021 mit 6.600 Mitarbeitern einen Umsatz von 2,2 Milliarden Euro erwirtschaftete.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Austrotherm GmbH
Mag. Klaus Haberfellner, Geschäftsführung
Friedrich Schmid-Straße 165, 2754 Waldegg / Wopfung
Tel.: +43(0)2633/401
klaus.haberfellner@austrotherm.at
www.austrotherm.com

Aussender:

Austrotherm Pressestelle
c/o freecomm.wien, jörg schaden
e-mail: office@freecomm.cc
mobile: +43(0)676/624 17 85
e-mail: office@freecomm.cc
mobile: +43(0)676/624 17 85



Verwaltung/Verkauf:

A-2754 Waldegg/Wopfung, Friedrich Schmid-Str. 165
Tel.: +43 2633 401-DW, Fax: -270
info@austrotherm.at

Werk I: (Firmensitz)

A-7423 Pinkafeld, Peter Schmid-Gasse 1
Tel.: +43 2633 401-DW, Fax: -370
info@austrotherm.at

Werk II:

A-7083 Purbach, Industriestraße 1
Tel.: +43 2633 401-DW, Fax: -411
info@austrotherm.at

